

Kreisausschuss am 14.02.2023**TOP 2.1****Informationen über den ergebnisoffenen Sondierungsprozess zwischen den Kreissparkassen Halle (Westf.) und Wiedenbrück****- Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 12.02.2023 – DS-Nr. 5912 –**

1 Eingehen auf Aussagen aus dem Vortext ...

1.1 ... zu § 2 Abs. 3 Sparkassengesetz

Es ist richtig, dass gem. § 2 Abs. 3 Sparkassengesetz Gewinnerzielung nicht der Hauptzweck des Geschäftsbetriebs von Sparkassen ist. Das Erwirtschaften von Gewinnen ist aber die notwendige Basis, um ihrem öffentlich Auftrag gem. § 2 Abs. 1 und 2 Sparkassengesetz nachkommen zu können. Für die Versorgung der Bevölkerung mit Geld- und insbesondere kreditwirtschaftlichen Leistungen bedarf es Eigenkapital – dies ist eine regulatorische wie ökonomische Grundvoraussetzung. Und Eigenkapital lässt sich bei Sparkassen ausschließlich durch Gewinnthesaurierung aufbauen, es gibt keine Alternative dazu.

Das Erwirtschaften von Gewinnen erfüllt weitere wichtige Zwecke: Sparkassen sind stabile Zahler der Gewerbesteuer, Bemessungsgrundlage hierfür: Der Gewinn. Darüber hinaus ist die betriebswirtschaftliche Leistungsfähigkeit auch die Grundlage für das vielfältige gesellschaftliche Engagement von Sparkassen in Formen von Spenden- und Sponsoringleistungen.

1.2 ... zu dem Punkt, dass es in den Sondierungsgesprächen nur noch um was „wie“ und nicht um das „ob“ geht

Das entspricht nicht den Tatsachen. Ob ein Zusammenschluss stattfindet und wie dieser ausgestaltet werden würde, wird gem. aktuellem Zeitplan hier im Kreistag in Gütersloh und genauso im Rat der Stadt Rheda-Wiedenbrück im Sommer 2023 erörtert werden. Bis dahin werden in den Sondierungsgesprächen Vor- und Nachteile sowie Chancen und Risiken einer möglichen Fusion in aller Sorgfalt identifiziert, bewertet und gegeneinander abgewogen. Dies ist dann die Entscheidungsgrundlage für die politische Willensbildung hier im Kreistag Gütersloh sowie im Rat der Stadt Rheda-Wiedenbrück.

2 Antworten auf die vier gestellten Fragen

1. Die Frage ist absolut berechtigt (siehe auch Punkt 1.2). Schon aus regulatorischer Anforderung heraus (MaRisk) gilt es diese Punkte gründlich und umfassend zu analysieren. Ebenfalls zu betrachten sind mögliche künftige Strukturen sowie Gremien. Deshalb ist dies integraler Bestandteil der derzeit laufenden ergebnisoffenen Sondierungsgespräche. Da dieser Prozess, anders als aktuell die Presseberichterstattung den Anschein erwecken mag, noch am Anfang steht, kann diese Frage Stand heute nicht seriös beantwortet werden. Zunächst müssen die notwendigen Analysen erfolgen und die Ergebnisse dokumentiert werden. Erst dann kann eine umfassende Informationen in den politischen Gremien inkl. intensiver Erörterung erfolgen.

2. Dies ist grundsätzlich korrekt. Auch deshalb ist dieser Umstand selbstverständlich Bestandteil der laufenden Analysen mit Blick auf Vor- und Nachteile sowie Chancen und Risiken eines möglichen Zusammenschlusses. Mit Blick auf den Einbezug der Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold in die laufenden Gespräche ist folgendes festzustellen: Die Kreissparkasse Wiedenbrück hat im Jahr 2021 an alle drei damaligen Sparkassen im Kreis Gütersloh Angebote für die Aufnahme von ergebnisoffenen Sondierungsgesprächen gestellt. Von den drei Instituten hat nur die Kreissparkasse Halle (Westf.) das Angebot der Kreissparkasse Wiedenbrück angenommen.
3. Siehe auch die Antwort auf Frage 2. Die Verwaltungsräte beider Kreissparkassen haben beschlossen, die Möglichkeiten vertiefter Zusammenarbeit bis hin zu einem Zusammenschluss der Kreissparkassen Halle (Westf.) und Wiedenbrück zu prüfen. Andere Szenarien sind nicht Bestandteil dieses Auftrages und werden daher gem. dieser Beschlusslage nicht betrachtet.
4. Nein es gibt per heute keine Gründe, die zeitnahe Entscheidungen der Träger beider Kreissparkassen erfordern würden. Siehe auch Frage 1: Eine Befassung in den politischen Gremien ist im Sommer 2023 geplant, aktuell erfolgen die notwendigen gründlichen Analysen und Bewertungen, um auf der Basis von Fakten politische Entscheidungen treffen zu können.